

Mülheimer  
Bürger-  
Initiativen

Mülheims  
bessere  
Ideen

**MBI**

nix rot

nix schwarz

nix grün

no yello

Für Fairness, Transparenz und echte Bürgerbeteiligung!  
Für eine nachhaltige Stadtentwicklung: sozial, ökologisch und finanziell!  
Für Gleichbehandlung und Rechtsstaatlichkeit!

Ihr MBI-Kandidat für den  
Wahlkreis 4 – Stadtmitte-Ost



**Tobias Altmann**

33 Jahre, Umschüler

ist für den Erhalt von Rathaus, Stadtbücherei und  
Gesundheitshaus, gegen die Ruhrpromenade  
von Ruhrbania sowie für die Sicherung der Jugendarbeit  
und des Autonomen Jugendzentrums

*Für Mülheim fordere ich mehr Transparenz und Bürger-  
nähe, eine bessere Nutzung der Bürgerkompetenz vor Ort  
statt immer neuer und teurer Gutachten, Verbesserung  
des Wohnumfelds in Altbaugebieten anstatt zusätzlicher  
Bebauung in den Grüngebieten am Stadtrand,  
Erhaltung der denkmalwürdigen Bausubstanz und  
der innerstädtischen Naherholungsgebiete.*

im Internet unter [www.mbi-mh.de](http://www.mbi-mh.de)

Dort steht vieles, was in WAZ + NRZ nicht vorkommt

Mülheimer  
Bürger-  
Initiativen

Mülheims  
bessere  
Ideen

**MBI**

Auch die geplante Straßenbahnlinie über Dickswall und  
Tourainer Ring zum Forum und den dort beschlossenen  
neuen Busbahnhof, wofür die Post abgerissen werden  
müsste, ist überflüssig und unbezahlbar!

Liebe Mitbürger/innen,

*Wer ist die MBI, was will sie?*

Die MBI - Mülheimer Bürger Initiativen – sind ein kom-  
munales Wählerbündnis, das sich 1999 kurz vor den Kom-  
munalwahlen, gründete, nachdem die 5%-Hürde kommu-  
nal wegfiel. Wir wollen, dass Bürger frühzeitiger infor-  
miert und beteiligt werden, wenn ihr Wohnumfeld oder  
ihre Geldbörse von Vorhaben der Stadt betroffen sind. Wir  
unterstützen und beraten die Betroffenen oder fördern die  
Gründung von Bürgerinitiativen und helfen zu verhindern,  
dass über den Köpfen der Mülheimer hinweg Entschei-  
dungen gefällt werden oder zum Vorteil von wenigen  
Günstlingen viele andere Menschen Nachteile erleiden  
müssen. Gerade in der Kommune können Bürger Einfluss  
nehmen, wenn “die da oben wieder einmal machen, was  
sie wollen.”

*Was haben die MBI*

*in den letzten 5 Jahren gemacht?*

Fünf Jahre haben wir uns im Stadtrat nach Kräften be-  
müht, diese Ziele umzusetzen, wachsam zu sein gegen  
Mauschelei und Filz, gleichzeitig Vorschläge sowie Anre-  
gungen von Bürgern einzubringen oder diese zu ermuti-  
gen, es selbst zu tun. Was haben wir erreicht?

Das Hexbachtal ist nicht zerstört, das Winkhauser Tal wur-  
de nicht weiter angefasst, die Weseler Str. ist fast fertig aus-  
gebaut anstelle der überflüssigen Emmericher Str., das Frei-  
bad ist vorläufig gerettet, die Heimateerde wird nicht zuge-  
baut, sondern erhält verstärkten Schutzstatus, Oberbauer Schul-  
ten-Baumer kann seine Äcker an Zeppelin- und Tinkrathstr.  
nicht vergolden, das Chaos auf dem Kasernengelände lichtet

Mülheimer  
Bürger-  
Initiativen

Mülheims  
bessere  
Ideen

**MBI**

sich, die Wasser- und Abwassergebühren wurden nicht  
erhöht, Verkauf der Straßenbahnen per Crossborder-Lea-  
sing wurde verhindert, die geplante Ruhrpromenade für  
Ruhrbania wankt uswusf.. Vor allem aber ist der Metro-  
besser TramRapid quer durch Mülheim endlich beerdigt  
und wird unsere Stadt nicht über Jahre vollends blockieren  
und noch mehr finanziell ausbluten. Bei diesen und vielen  
anderen Punkten standen wir lange alleine gegen SPD,  
CDU, FDP, Grüne und Stadtverwaltung!

*Und nach den Wahlen?*

Die MBI haben bereits viel erreicht, wofür sie sich  
seit ihrer Gründung 99 eingesetzt haben. Leider nicht  
genug, denn vieles liegt in Mülheim im Argen und  
vor allem: viele MBI-Anregungen sind noch blockiert,  
viele Ungereimtheiten z.B. aus der Baganz/Jasper-  
Ära nicht aufgeklärt mit enormen Folgeproblemen  
wie bei MEG und Abwasser. Das Haushaltsdefizit hat  
sich unter Frau OB Mühlenfeld zur Katastrophe ent-  
wickelt, Stadtplanung bewegt sich im Wildwuchs  
zwischen neuen Seifenblasen wie Ruhrbania incl.  
“Reise nach Jerusalem” für die Rathausbediensteten  
und inflationären Baugenehmigungen am Rande der  
Gesetze und gegen erklärte Ziele der Stadtplanung.

***MBI - Nötig wie nie!***

Wer Ruhrbania verhindern will, wer Parteienklüngel, Filz- und  
Vetternwirtschaft eindämmen will, wer Heimateerde, Freibad,  
Grünzüge sichern will, wer.....,  
sollte am 26. September MBI wählen!

**Wählergemeinschaft**

**MBI –Mülheimer Bürger Initiativen**

**Liste 5 auf dem Wahlzettel**

**Geschäftsstelle: Kohlenkamp 1**

**Tel. 3899810, Fax: 3899811 mail: [mbi@mbi-mh.de](mailto:mbi@mbi-mh.de)**